

## Sitzung 13 Kerngruppe der Dialoggruppe «Westast Biel»

### Protokoll vom 04.03.2020

Zeit 16.00 – 19.30 Uhr  
Ort Dialograum Westast Biel, Seevorstadt 13, 2502 Biel

Präsidium	Werder, Hans
Anwesend	<b>Bohnenblust, Peter (TCS Sektion Biel-Seeland)</b> <b>Fehr, Erich (Stadtpräsident Biel/Bienne)</b> <b>Gurtner, Roland (Komitee «Jetzt A5-Westast»)</b> <b>Messerli, Philippe (Gemeinderat Stadt Nidau)</b> <b>König, André (Pro Velo Biel/Bienne-Seeland-Jura Bernois)</b> <b>Meier, Mélanie (Komitee «Biel notre Amour»)</b> <b>Scheuss, Urs (VCS Bern)</b> <b>Thalmann, Ivo (Berner Heimatschutz)</b> <b>Berz, Thomas (Regionale Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura)</b> <b>Wendling, Cécile (HIV Bern / Komitee «Pro A5-Westast»)</b>
Entschuldigt	<i>Hürsch, Gilbert (Wirtschaftskammer Biel-Seeland)</i> <i>Hess, Sandra (Stadtpräsidentin Nidau)</i> <i>Duttweiler, Catherine (Komitee «Westast so nicht!»)</i> <i>Placi, Luca (Arbeitsgruppe «A5 Westast»)</i> <i>Gerber, Bernhard (Regionale Verkehrskonf. Biel-Seeland-Berner Jura)</i> <i>Schwickert, Barbara (Stadträtin Biel)</i>
Gäste	Kobi, Fritz (Experte Verkehr) van de Wetering, Han (Experte Städtebau)
Sekretariat	Schneider, Andreas (Arge Westast)

Ausführliche Informationen befinden sich im Audioprotokoll.

Traktandum	Inhalt	Pendenz
<p><b>1. Einleitung</b></p>	<p><b><u>Erläuterung</u></b>                      Die Traktandenliste wurde termingerecht versendet.                      An der Dialoggruppensitzung vom 26.3.2020 wurde eine weitere Dialoggruppensitzung angeregt, welche nun am 16.4.2020 stattfindet.</p>	
<p><b>2. Kurz- und mittelfristige Massnahmen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzierung</li> <li>- Projektorganisation</li> </ul>	<p><b><u>Erläuterung</u></b>                      Die Umsetzung der kurz- und mittelfristigen Massnahmen ist komplex. Es braucht eine übergeordnete Projektorganisation, welche die Gesamtkoordination sowie das Monitoring sicherstellt.                      Die Frage des Einbezuges der Gruppierungen des Dialogprozesses wird zu einem späteren Zeitpunkt nochmals diskutiert.</p>	
<p><b>3. Diskussion der Varianten</b></p>	<p><b><u>Erläuterungen:</u></b>                      Fritz Kobi hält ein Inputreferat zu den Verkehrsströmen und Han van de Wetering stellt eine Synthese des Zukunftsbildes vor.                      Die Variantendiskussion wird mit einem Workshop begonnen. Sie wird an der nächsten Kerngruppensitzung weitergeführt. Inputs und Raster siehe beigefügtes Excel-Dokument 06.03.2020 Raster für Variantenbeschrieb_ergänzt &gt; Lasche Südumfahrung 2</p>	
<p><b>4. Mitteilungen / Varia</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Protokoll final der Sitzung vom 21.01.2020</li> </ul>	<p><b><u>Entscheid:</u></b>                      Das Protokoll ist mit folgenden Anpassungen genehmigt:  <i>Les recommandations sur les mesures à court et moyen termes sont adoptées à l'attention du groupe de dialogue. Les conclusions sur l'état actuel / la nécessité d'agir et la description révisée des variantes de Transitec ainsi que la grille de description des variantes <del>sont également approuvées</del> n'ont pas été discutées ni approuvées; ces documents seront présentés au groupe de dialogue en tant que documents provisoires, non encore discutés dans l'Equipe centrale ».</i>                      Les recommandations sont envoyées – après le groupe de dialogue – pour évaluation aux autorités représentées dans le groupe de dialogue. Les autorités attendent un mandat clair à ce sujet.</p>	

	<p>Hans Werder informiert, dass für die Privatpersonen, welche Variantenvorschläge eingereicht haben, eine Anhörung im Dialograum organisiert wird. Es wird kein offizieller Sitzungstermin der Kern- oder der Dialoggruppe sein. Die Mitglieder der Kern- und der Dialoggruppe werden eingeladen, freiwillig teilzunehmen. Der Termin soll möglichst zeitnah stattfinden.</p> <p>Thomas Berz wünscht für das Agglomerationsprogramm den Bericht von Transitec Kontexplan zu verwenden. Die Kerngruppe nimmt davon Kenntnis. Die an die Dialoggruppe geschickten Dokumente für die Sitzung vom 26.2. sind öffentlich und werden daher auf der Website aufgeschaltet.</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> Das Budget für Übersetzungen wird um 10'000 CHF erhöht. Zudem wird der aktualisierten Financial Forecast zur Kenntnis genommen und einer möglichen Budgeterhöhung beim Sekretariat (Antrag würde folgen).</p>	<p>Das Sekretariat kontaktiert die Privatpersonen, welche Varianten eingereicht haben für das Hearing.</p>
--	--	--